

Betreff

Haushaltskonsolidierung 2006 – 2008 (endgültiger externer Maßnahmenkatalog)

I. Beschluss

Gremium

Stadtrat

Datum

16.11.2005

Sitzungsteil	öffentlich	Abstimmungsergebnis			
		einst.	mit Mehrheit		Ja- Stimmen
			angen.	abgel.	
		siehe Anlagen			

Beschluss

- Der Stadtrat nimmt vom Abschlussbericht („Management Summary“) der Beraterfirma zum Projekt „Erarbeitung von Maßnahmen zur Haushaltssanierung bei der Stadt Fürth“ Kenntnis.
- Der Stadtrat beschließt die vorgelegten 37 Vorschläge/Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung mit folgenden Änderungen:
Der Vorschlag lfd. Nr. 14 „Einnahmeerhöhung aus dem Holzverkauf“ wird vorerst zurückgezogen.
Der Konsolidierungsbeitrag wird mit 3.341.450 € wirksam ab 2009 (bis 2008 beträgt der Konsolidierungseffekt 3.293.650 €) beziffert - gegen 2 Stimmen angenommen - .
Die Einzelabstimmungsergebnisse sind der Anlage 1 zu entnehmen.
- Der Stadtrat beschließt die weiteren 12 von der Verwaltung vorgelegten Vorschläge/Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung mit folgenden Änderungen/Ergänzungen:
lfd. Nr. 4: Der Konsolidierungsbeitrag wird auf 65.000 € begrenzt (Vorschlag 90.000 € ab 2008)
lfd. Nr. 5: Der Konsolidierungsbeitrag wird auf 20.000 € begrenzt (Vorschlag 30.000 €), weil auch künftig Kinder bis zum 14. Lebensjahr von einer Gebühr befreit bleiben sollen.
lfd. Nr. 24: Der Konsolidierungsbeitrag wird auf 100.000 € begrenzt (Vorschlag 150.000 €).
Hinweis: Der Gesamtbeitrag des Th aus Nr. 2 und Nr. 3, jeweils Vorschlag lfd. Nr. 24, beträgt somit 150.000 €.
Die von der CSU-Fraktion sowie der Stadtratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN gestellten Anträge wurden im Rahmen der Beratungen/Abstimmungen mitbehandelt. Die Anträge der CSU-Fraktion zu lfd. Nr. 61b, Nr. 61c wurden zurückgezogen.
Protokollnotiz: Der Fraktionsvorsitzende der CSU gibt zu Protokoll, dass die CSU-Fraktion nicht gegen die Erreichung des Sparziels ist, sondern gegen einen Teil der Maßnahmen, durch die dieses Ziel erreicht werden soll.

Das Einsparvolumen beträgt nunmehr 1.654.400 € wirksam bis 2008 - gegen 23 Stimmen

Beschluss

angenommen - .

Die jeweiligen Abstimmungsergebnisse sind der Anlage 2 zu entnehmen.

Der Gesamtbetrag der unter 2. und 3. beschlossenen dauerhaften Konsolidierungsmaßnahmen beträgt 4.948.050 € ab 2008 bzw. 4.995.850 € ab 2009.

4. Die Erhöhung der Fleischbeschaugebühren um 20% wird zurückgezogen, weil die Entwicklung der Gebühreneinnahmen eine entsprechende Ansatzerhöhung zulässt.

II. Eintrag in die Niederschrift

SP-Nr.

III. BMPA/StR/SD zur Fertigung von Abdruck(en) mit Anlage für D, Ref. I, Ref. II, Ref. III, Ref. IV, Ref. V, Ref. VI, infra, Kli, RpA, GPR, GST, POA, Käm

IV. Käm

Fürth, 16.11.2005

Unterschrift der/des Vorsitzenden